Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275469

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Schulstraße 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * MS 79

Kurzcharakteristik

Wohnhaus; Obergeschoss Fachwerk, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das traufständig in offener Bebauung stehende Wohnhaus wurde um 1850 erbaut und trägt ein Satteldach, das traufseitig eine verbretterte Schleppgaupe mit zwei Fenstern besitzt. Das zweigeschossige Gebäude ist im Erdgeschoss massiv erbaut. Obergeschoss und Giebel sind in Fachwerkbauweise errichtet. Die Fenster im Erdgeschoss haben wie der traufseitige Eingang einfache Einfassungen. Die Fenster des Obergeschosses und des Giebels besitzen aufwändigere, hölzerne Einfassungen und haben flache Bedachungen mit Dreiecksgiebel. Aufgrund seiner authentischen Bauweise und des bauzeitlichen Aussagewertes als charakteristischer Fachwerkbau des dünner besiedelten, äußeren Siedlungsbereichs jenseits des Schlossteichs hat das Wohnhaus Zeugniswert und baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

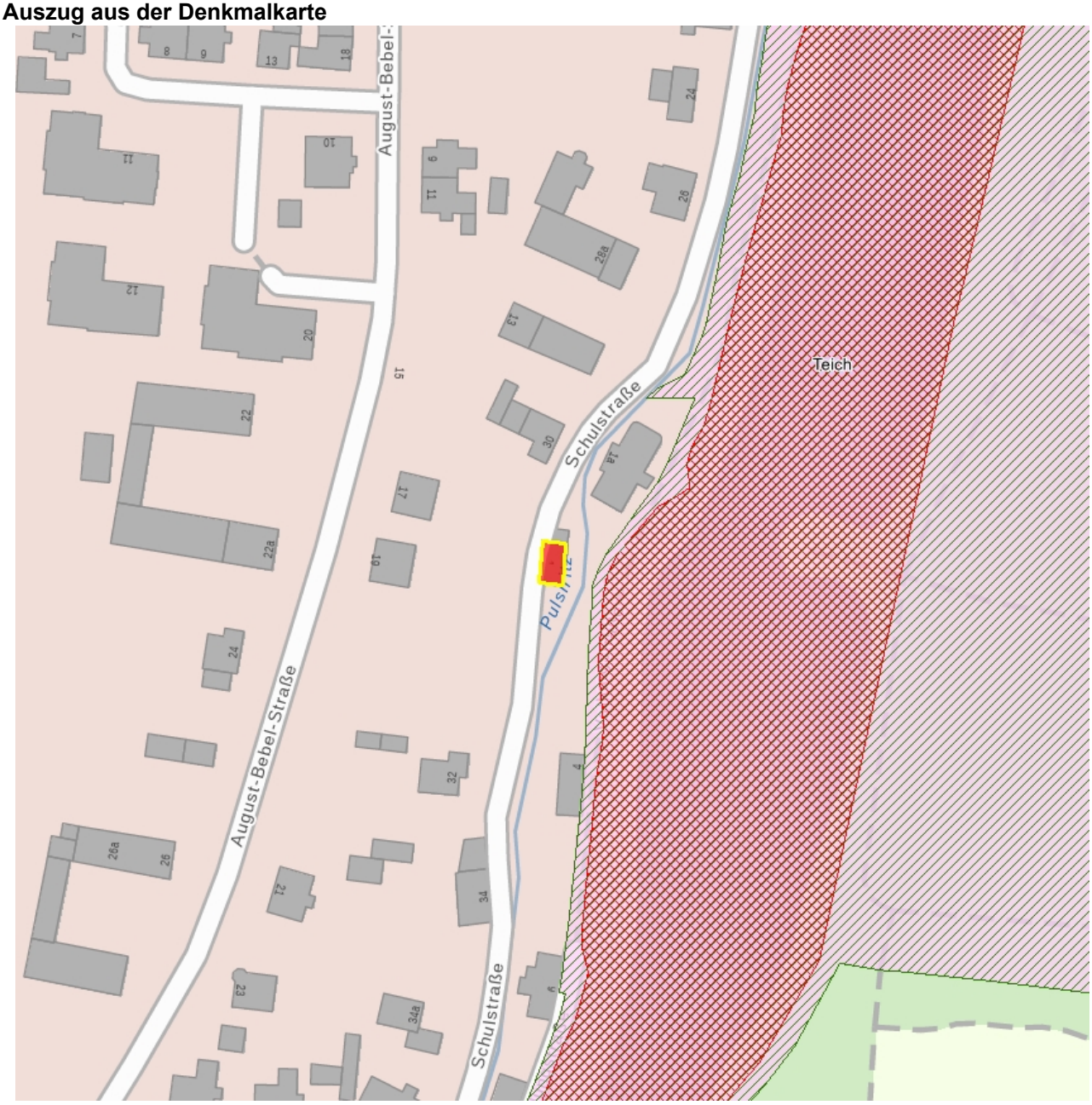
Datierung um 1850 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXXXVIII/26/19**
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Gläser, Wolfgang
Beschreibung	Wohnhaus, frei stehend (OG Fachwerk, verbrettert)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.